Landeshauptstadt
München
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

Bezirksausschuss 16
Herr Thomas Kauer
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

Gartenbau Planung und Neubau
Planungsbezirk Ost
Bau-G11

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon:
Dienstgebäude:
Friedenstraße 40
Zimmer:

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
			19.05.2026

Errichtung einer Beschattung am Spielplatz
Carl-Wery-Straße/Curd-Jürgens-Straße

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 08759 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 Ramersdorf-Perlach
vom 12.03.2026

Sehr geehrter Herr Kauer,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 16 Ramersdorf-Perlach hat in seiner Sitzung am 12. März 2026 das Baureferat darum gebeten, am Spielplatz an der Carl-Wery-Straße/Curd-Jürgens-Straße eine Beschattung im Bereich der Spielfläche, insbesondere im Sand- und Kleinkindbereich zu errichten. Zudem wird auf einen Schaden im Bereich des Tores aufmerksam gemacht.

Hierzu können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Das Baureferat Gartenbau beachtet seit jeher das Planungsprinzip, sowohl kühle, schattige Rückzugsorte für heiße Sommertage als auch warme, sonnige Plätze für kühlere Jahreszeiten zu schaffen. Darüber hinaus wird eine ausgewogene Mischung aus sonnigen und schattigen Bereichen für jede Tageszeit angestrebt. Dieses Prinzip gilt nicht nur für alle Grünanlagen, sondern selbstverständlich auch für Spielplätze. Daher finden sich auf unseren Spielplätzen in der Regel sowohl sonnige als auch schattige Bereiche.

Aus unserer Sicht sind lebende Bäume die besten Schattenspender im öffentlichen Raum, insbesondere auf Spielplätzen. Sie bieten im Sommer durch ihre Belaubung wertvollen

Schatten, während sie in der kalten Jahreszeit Sonnenlicht durchlassen. Zudem fungieren sie als natürliche, ästhetische Gestaltungselemente, die vielfältige ökologische Funktionen übernehmen und zahlreichen Tieren einen Lebensraum bieten.

Im Bereich des Spielplatzes an der Carl-Wery-Straße/Curd-Jürgens-Straße wurden daher drei Großbäume im Sandspielbereich gepflanzt, wo dies unter Berücksichtigung der Fallschutzbereiche der Spielgeräte möglich war. Diese Bäume können im ausgewachsenen Zustand eine Höhe von bis zu 25 Metern erreichen und entwickeln eine breite Kronenform. Wir sind überzeugt, dass diese Bäume in Zukunft eine optimale Beschattung bieten werden.

Der Einsatz von Sonnensegeln ist auf gesicherte und täglich betreute Bereiche wie Kindertagesstätten oder Schulhöfe beschränkt. Dort kann sichergestellt werden, dass sie bei starkem Wind, Regen oder Schneefall eingerollt werden. Im öffentlichen Raum und auf öffentlichen Spielplätzen ist es jedoch nicht möglich, Sonnensegel täglich zu betreuen und wetterabhängig aufzubauen oder abzubauen. Daher werden Sonnensegel an öffentlichen Spielplätzen nicht verwendet und könnten wegen des hohen Betriebs- und Investitionsaufwandes hinsichtlich der aktuellen Haushaltslage als neuer Standard nicht eingeführt werden.

Eine weitere Möglichkeit zur Schaffung von Schatten in Grünanlagen sind begrünte Pergolen, wie vom Bezirksausschuss vorgeschlagen.Diese sollten bereits im Planungsprozess berücksichtigt werden, da sie nachträglich nur schwer in bestehende Spielplätze integriert werden können.

Das Baureferat Gartenbau wird die Möglichkeit einer ergänzenden Bepflanzung mit Bäumen für die Spielbereiche an der Carl-Wery-Straße Nord und Süd prüfen. Aufgrund der aktuellen Haushaltslage wird die Umsetzung voraussichtlich jedoch erst ab dem Jahr 2027 erfolgen können.

Da das betreffende Tor im Privatbesitz ist und uns leider keine Kontaktdaten der Eigentümer*innen vorliegen, können wir diese Meldung bedauerlicherweise nicht weiterleiten.

Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 08759 ist damit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.